

## **das "th" im englisch-unterricht**

### **Beitrag von „catweazle“ vom 19. Januar 2013 12:03**

hallo zusammen,

wie geht ihr eigentlich mit dem th im englisch-unterricht um? behandelt ihr es separat oder macht ihr eher nichts dazu?

die lehrwerke halten sich da ja eher zurück.

ich hab mir inzwischen eine geste angewöhnt, mit der ich das th visualisiere, damit die kinder das th nicht nur raushören, sondern auch sehen können.

wenn ich wörter mit th an die tafel schreibe, dann kreise ich das th immer ein. auch hier, damit es den kindern leichter fällt es zu erkennen.

bei einigen kindern korrigiere ich auch, wenn es wie ein s klingt.

was macht ihr mit dem th? was sagt die "offizielle" didaktik?

vielen dank im voraus

---

### **Beitrag von „annasun“ vom 19. Januar 2013 12:32**

Hallo,

ich unterrichte Englisch v.a. in Klasse 5 in der Mittelschule (Hauptschule), habe es aber nicht studiert. Das Niveau ist nicht besonders hoch, aber ich möchte schon eine zumindest einigermaßen richtige Aussprache. Ich übe das th wirklich mit den Schülern in mehreren Stunden. Ich spreche es richtig vor und dann erkläre ich wie man den Laut bildet. Dabei kommt es immer wieder zu Gekicher, aber so bierernst darf man sich dabei dann auch nicht anstellen. Ich erkläre also Mund öffnen, wo die Zunge hinmuss usw. Die Schüler machen das dann mit Freude nach, sprechen nur "th" und dann Wörter mit "th" und mit der Zeit können es 75%. Der Rest kann es halt nicht. Bei mir war eine im Leistungskurs Englisch, die konnte es bis zum Abi nicht, hatte aber trotzdem nur super Noten. Ich übe übrigens nur das stimmhafte th und bringe Wörter mit stimmlosem th so "nebenbei" ein und behandle es dann im Unterricht.

---

### **Beitrag von „Melosine“ vom 19. Januar 2013 12:39**

Ich hab das th jetzt in der 4. Klasse thematisiert - im Zusammenhang, weil eben mehrere Vokabeln mit th vorkamen. Dabei haben wir die richtige Aussprache geübt. Von meiner Englischfortbildung meine ich mich zu erinnern, dass es durchaus vorgesehen ist, das Thema zu besprechen. Ist ja auch eine wichtige Besonderheit der englischen Sprache. Im Internet gibts übrigens verschiedene "Lehrvideos" zur Aussprache. Man sollte das th vermutlich selber korrekt aussprechen, um es gezielt thematisieren zu können. 😊

---

### **Beitrag von „Linna“ vom 19. Januar 2013 13:30**

ich thematisiere es auch immer wieder mal wie oben beschrieben, je höher die Klassenstufe, desto häufiger bzw. desto häufiger ist es mit einer kleinen Übung verbunden.

ich finde das ziemlich wichtig, denn sonst sprechen einige weiterhin das "s" oder -je nach Position im Wort- z.T. auch ein "f". ich schließe mich an: bisher habe ich damit gut 3/4 der Schüler erreicht und konnte sie guten Gewissens an die weiterführenden Schulen schicken.

---

### **Beitrag von „neleabels“ vom 19. Januar 2013 14:32**

Besser das /f/ als das /s/ - das Fronting von /θ/ zu /f/ und /ð/ zu /v/ kommt tatsächlich in einigen dialektalen Varianten des Englischen vor (Südostdialekte und Cockney, Glaswegian), während das /s/ ein typisches Zeichen eines deutschen Dialekts des Englischen ist. Ersteres stört die Kommunikation nicht, zweiteres schon. Wenn ich einen Schüler hätte, der ums Verrecken kein "th" hinkriegt, würde ich zu diesen Varianten raten und mich ansonsten einfach in Geduld üben.

Nele

---

### **Beitrag von „Linna“ vom 19. Januar 2013 16:24**

hm, nele, so hatte ich das allerdings noch nicht betrachtet. Wenn aus "think" "fink" wird finde ich das aber auch nicht so lustig.

aber Geduld ist da wirklich einfach das oberste Gebot. die einen schnallen es schon Ende Klasse 1, die anderen irgendwann bis zum Verlassen der Grundschule, die nächsten vielleicht dann in

der sekl, einige nie.

---

### **Beitrag von „SteffdA“ vom 19. Januar 2013 17:35**

<ot>

Hihi... erinnert mich am meine Schulzeit...

Da habe ich mehrere Lehrerinnen mit dem Übern des Tiätsch verschlissen, genau so wie mit dem russischen "rrrrrrrrrrr". 

</ot>